Magdeburg

Geburtsanzeige online möglich

[12.11.2026] In Magdeburg können Eltern die für die Beurkundung der Geburt ihres Kindes erforderlichen Angaben jetzt auch online übermitteln. Zunächst steht das Angebot allerdings nur einem eingeschränkten Nutzerkreis zur Verfügung.

Die Landeshauptstadt Magdeburg hat ihr digitales Serviceangebot erweitert. Seit dem 1. November 2026 können werdende Eltern und Eltern nach der Geburt ihres Kindes die für die erstmalige Beurkundung erforderlichen Angaben über einen Online-Antrag an das Standesamt übermitteln. Wie die Stadt mitteilt, lassen sich dabei persönliche Daten erfassen und notwendige Dokumente direkt hochladen. Nach Eingabe ihrer E-Mail-Adresse erhalten die Eltern einen persönlichen Link, über den sie das Formular jederzeit erneut aufrufen können. Bereits erfasste Angaben werden zwischengespeichert und können zu einem späteren Zeitpunkt ergänzt werden. Nach Abschluss des Antrags erhalten die Eltern eine Übersicht darüber, welche Unterlagen gegebenenfalls noch im Original beim Standesamt eingereicht werden müssen.

Zum Start steht der neue Online-Service zunächst nur Eltern zur Verfügung, die in Deutschland geboren wurden. Angaben zur Kindesmutter oder zu Familienangehörigen mit internationalem Bezug können aus technischen Gründen bislang nicht erfasst werden. Nach Angaben der Stadtverwaltung wird aber bereits an einer Erweiterung gearbeitet, damit künftig auch Geburtsanzeigen mit internationalem Bezug digital übermittelt werden können.

(bw)

www.magdeburg.de/geburtsanzeige

Stichwörter: Fachverfahren, Geburtsurkunde, Magdeburg, Standesamt